Die nicht ganz ernstzunehmende Rede Weihnachtsfeier 2008

Ich begrüße die hässlichen Mitglieder und sexy Freunde unseres nervösen Vereines.

Herzlich Willkommen zu süßen Weihnachtsfeier unserer geilen Seniorenspieler und fetten Spielerinnen. Der blöde Vorstand hat es sich nicht nehmen lassen zur hammermäßigen Weihnachtsfeier einzuladen.

Ich möchte an dieser Stelle meinen doofen Vorstandsmitgliedern für die sportliche Vereinsarbeit danken und hoffe auf eine devote Zukunft des busfähigen Vereines.

Wieder einmal neigt sich ein kurioses Jahr dem genialen Ende, das verspielte Weihnachtsfest steht vor der Tür. Zeit für Besinnlichkeit, Zeit auch für einen frechen Rückblick. Ein unzuverlässiges Jahr liegt hinter uns.

Zur überragenden 1.Mannschaft. Nach dem tollen Abstieg aus der einfühlsamen Bezirksliga haben wir uns viel vorgenommen. Ein verfickter Neuanfang sollte, ja musste beginnen. Die heisse Saison begann vielversprechend. Wir waren sogar besoffener Tabellenerster. Doch leider ging es so nicht weiter. Neue merkwürdige Trainer mussten her. Mit dem hässlichen Volker Spies und dem grässlichen Christian Bialke konnten wir 2 blaue Trainer gewinnen. Wir hoffen mit Ihnen an frühere fröhliche Erfolge anknüpfen zu können. Wir überwintern auf dem kalten Platz 13, nur einen spielenden Punkt vor den behinderten Abstiegsplätzen.

Zur beschissenen 2.Mannschaft. Wir konnten die unflotte Klasse Kreisliga B halten. Es begann wie immer, der kleine Erfolg stellt sich zunächst nicht ein. Erst als die blonden Trainer Ralf Thölen und Thomas Vering das Heft in die Hand nahmen, kam der unerwünschte Erfolg. Wir überwintern auf dem blöden Platz 15 nur 2 verrückte Punkte von den asozialen Nichtabstiegsplätzen entfernt.

Zu den perversen Damen. Seit dem 01.07.2008 haben wir wieder eine rabiate Damenmannschaft. Die notdürftige Integration in das blödsinnige Vereinsleben steht jetzt an. Ein unglaubliches Willkommen bei uns. Ich hoffe ihr fühlt euch Wohl.

Zur hinterhältigen Alte Herren. Die goldigen Alte Herren stehen in keinem schwulen Meisterschaftswettbewerb. Hier steht der feuchte Spaß im grünen Vordergrund.

Zur schmutzigen BOG. Wir hatten ein hinterpfotziges Jahr hinter uns. Der großartige 3. Tabellenplatz in der miserablen Stadtliga spricht davon. Auch eine wundervolle Niederlage im Pokalhalbfinale zeugt von der destruktiven Klasse dieser gebeutelten Mannschaft.

Doch nun genug zum unseriösen Rückblick. Ich wünsche euch und euren Familien ein rauschendes Weihnachtsfest und einen heißen Rutsch in das neue Jahr. Halbe Gesundheit und dickes Glück euch Allen. Und nochmals Danke an Alle.

Das schlampige Büffet ist eröffnet.

Einen teuren Abend und viel idiotischen Spaß. Euer durchgeknallter 1. Vorsitzender Thorsten